



## BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE B A C H E L O R O F A R T S

### **Studierendenmarketing**

Hochschule Schmalkalden  
Blechhammer  
98574 Schmalkalden

**T** +49 (0) 36 83 | 6 88 - 10 24

**E** [studium@hs-schmalkalden.de](mailto:studium@hs-schmalkalden.de)

**N** [www.hs-schmalkalden.de](http://www.hs-schmalkalden.de)

### **Fakultät Wirtschaftswissenschaften**

Studiengang Betriebswirtschaftslehre  
Prof. Dr. Nancy Richter  
Blechhammer  
98574 Schmalkalden

**T** +49 (0) 36 83 | 6 88 - 31 11

**E** [n.richter@hs-sm.de](mailto:n.richter@hs-sm.de)

# STUDIUM

## BETRIEBS- WIRTSCHAFTSLEHRE B A C H E L O R O F A R T S



# BETRIEBS- WIRTSCHAFTSLEHRE

## BACHELOR OF ARTS



### Ein Studium für die Zukunft.

Das Studium für den unternehmerischen Durchblick. Im Studiengang Betriebswirtschaftslehre lernst du alle Funktionen kennen, die notwendig sind, um einen Betrieb erfolgreich zu führen: Beschaffung, Produktion, Absatz, Rechnungs- und Finanzwesen, Personalmanagement, Organisation, Unternehmensführung, Entscheidungstheorie.

Du erwirbst Wissen und Fähigkeiten, mit denen du in jedem Unternehmen und jeder Organisation einen Platz finden, mitgestalten und zum Erfolg beitragen kannst. Das Studium lässt dir viele Freiheiten und Flexibilität, dich auf die Themen zu konzentrieren, die du spannend findest. Mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B. A.) stehen dir direkt unzählige Karrierewege offen.



|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Studiendauer      | 7 Semester     |
| Vorlesungssprache | Deutsch        |
| Studienstart      | Wintersemester |
| Bewerbungsschluss | 15. Juli       |



### Was sind wichtige Studieninhalte?

Lohnt es sich, die Produktion auszubauen, um einen neuen Markt zu erschließen? Woher bekommt man qualifizierte Arbeitskräfte und was muss man ihnen bieten, um attraktiv zu sein? Erreicht man die eigene Zielgruppe besser über Zeitungsanzeigen oder Werbung auf Instagram? Wie attraktiv ist eine Region im Vergleich zu ihrer Konkurrenz? Home Office oder Präsenz? Dies sind nur einige der Fragen, mit denen sich Unternehmen konfrontiert sehen.

Wie du die Antworten auf solche Fragen findest, lernst du im Studiengang Betriebswirtschaftslehre. Dort beschäftigst du dich sowohl mit den theoretischen Grundlagen als auch mit der praktischen Anwendung aller Themen rund um Betriebe und Organisationen. Weit vom Elfenbeinturm entfernt, bearbeitest du bereits in den Lehrveranstaltungen praxisrelevante Aufgaben, erhältst von unseren praxiserfahrenen Dozent:innen Einblicke in die echte Welt der Wirtschaft, kooperierst in Projekten mit Unternehmen und sammelst in einem Praktikum eigene Erfahrungen in der Arbeitswelt.

Was unsere wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge besonders auszeichnet, ist die große Flexibilität in der Wahl deiner eigenen Schwerpunkte. Mehr als der Hälfte der Kurse, die du in diesem Studium belegst, sind sogenannte Wahlpflichtfächer. Das bedeutet: Wir legen nur fest, wie viele solcher Kurse du absolvieren musst, aber du kannst selbst entscheiden, welche Inhalte für dich am interessantesten und für deinen Karriereweg am hilfreichsten sind.



### Typische Fachschwerpunkte, die deinem Studium das Profil geben.



- Beschaffung und Produktion
- Entrepreneurship und Innovationsmanagement
- Finance
- Management Accounting, Management Control und Intercultural Management
- Marketing
- Personalmanagement und Organisation
- Tourismuswirtschaft

### Welche wichtigen Abschnitte gibt es im Studium?

Das Studium beginnt mit den verpflichtenden Grundlagenfächern, die für eine Laufbahn in den Wirtschaftswissenschaften unerlässlich sind. Ab dem dritten Semester wählst du dann aus unserem umfassenden Katalog die Wahlpflichtfächer, die dein persönliches Profil ausmachen. Ein betriebliches Praktikum gehört ebenso zum Studium wie das eigenständige Erstellen einer Bachelorarbeit.



Durch den modularen Aufbau des Studiengangs kannst du in Schmalkalden auch noch während des Studiums in einen der verwandten Studiengänge wechseln, ohne Zeit zu verlieren. In vielen Vorlesungen sitzen Studierende aller wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge zusammen. Je nach Fach deines Bachelorabschlusses besuchst du mehr betriebswirtschaftliche (B. A. in Betriebswirtschaftslehre) oder volkswirtschaftliche Kurse (B. A. in Volkswirtschaftslehre), oder eine gute Mischung aus beiden Bereichen (B. A. in Wirtschaftswissenschaften). Wo sonst hast du so eine Flexibilität?

### Gute Aussichten ...



Und wenn du fertig bist und den Bachelor of Arts in der Tasche hast?

Absolvent:innen wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt wie nie. Kaum eine andere Fachrichtung bietet mehr Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt. Kleine, regionale Unternehmen, internationale Konzerne, öffentliche Arbeitgeber und weltweit agierende NGOs haben alle Bedarf an betriebswirtschaftlichem Sachverstand. Sei es, dass dich die Welt der Finanzjongleure oder der Marketing-Gurus reizt, sei es, dass du dich selbstständig machen willst, das Rüstzeug bekommst du von uns. Du kannst dich auch entscheiden, das Studierendenleben noch ein bisschen auskosten und dich mit einem Masterstudium weiter zu spezialisieren.